

**MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG  
INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS  
INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET D'UTILISATION**

21.09.2021

## ZUGZAPFENKUPPLUNG

## PITON-TYPE COUPLING

## ATTELAGE PITON-FIX

### WICHTIGE HINWEISE:

siehe Anlage oder separates Dokument BA\_TASC\_400002, [www.walterscheid.com/downloads/](http://www.walterscheid.com/downloads/)

### IMPORTATANT NOTES:

see attachment or separate document BA\_TASC\_400002, [www.walterscheid.com/downloads/](http://www.walterscheid.com/downloads/)

### NOTES IMPORTANTES:

voir annexe ou document séparé BA\_TASC\_400002, [www.walterscheid.com/downloads/](http://www.walterscheid.com/downloads/)

# ZUGZAPFENKUPPLUNG

Zugzapfenkupplungen können als höhenverstellbare Innenteile, Pitonbalken oder als Anhängebock mit Zugzapfen geliefert werden. Siehe auch entsprechende Montage- und Betriebsanleitungen sowie Beispiele in Bild 1.

## VERWENDUNGSBEREICH:

Zum Einsatz an land- oder forstwirtschaftlichen (lof)-Zugmaschinen, selbstfahrende Arbeitsmaschinen oder Anhängern.

## 1. BESCHREIBUNG:

Die Zugzapfenkupplung entspricht hinsichtlich der Abmessungen und des Verwendungsbereiches ISO 6489-4, VO (EU) 2015/208 sowie UN ECE R147, Klasse h.

Das Gerät befindet sich in Normalstellung in gekuppeltem und gesichertem Zustand.

## ZUGÖSEN:

Nur zur Verbindung mit Zugösen gemäß ISO 5692-1 bzw. UN ECE R147, Klasse d50-1.



### WICHTIG:

Bei allen in diesem Dokument beschriebenen Demontage-/Montagemaßnahmen sind zur Vermeidung von Verletzungen Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Sicherheitsschuhe zu tragen.

## Umwelt:

Schmierstoffe können in die Umwelt gelangen. Um Umweltverschmutzung zu vermeiden: Schmierstoffe in geeigneten Behältern auffangen, lagern und ordnungsgemäß entsorgen.

## 2. BEDIENUNG:

(siehe Bild 2)



### WARNUNG:

Beim Ein- und Auskuppeln sind die Vorschriften der Berufsgenossenschaft zu beachten. Es darf niemand zwischen den Fahrzeugen stehen. Die Zugzapfenkupplung ist ausschließlich im verriegelten Zustand zu betreiben.

Beim Ein- und Auskuppeln muss die Anhängedeichsel möglichst waagrecht zur Kupplung stehen.

### 2.1 EINKUPPELN:

- > Den Klappstecker (4) des Niederhalterbolzens (3) lösen und den Bolzen aus der Lagerung (5) herausziehen. Alternativ zum Klappstecker kann ein Federstecker zum Einsatz kommen.
- > Den Niederhalter (2) um 90° in die seitliche Position schwenken.
- > Die Zugdeichsel mit der Zugöse über den Zugzapfen (1) bringen.
- > Die Zugdeichsel mittels Deichselstütze o. ä. Vorrichtung absenken.
- > Den Niederhalter (2) zurück in Fahrtrichtung schwenken, so dass er über der Zugöse steht.
- > Mit dem Niederhalterbolzen (3) und dem Klappstecker / Federstecker (4) sichern. Auf korrekten Sitz des Klappsteckers achten.

### 2.2 ABKUPPELN:

- > Den Anhänger mittels Stützfüßen, Unterlegkeilen o. ä. gegen Wegrollen sichern.

- > Den Klapstecker / Federstecker (4) des Niederhalterbolzens (3) lösen und den Niederhalterbolzen entfernen
- > Den Niederhalter (2) um 90 ° in die seitliche Position schwenken.
- > Die Zugdeichsel mittels Deichselstütze nach oben bewegen.
- > Zugfahrzeug nach vorne fahren.
- > Den Niederhalter (2) in Fahrtrichtung schwenken und mit dem Niederhalterbolzen (3) und dem Klapstecker / Federstecker (4) sichern. Auf korrekten Sitz des Klapsteckers achten.

### 3. WARTUNG:

(siehe Bild 2)

#### 3.1 PFLEGE:

- > In regelmäßigen Abständen, abhängig von der Einsatzhäufigkeit, muss der Niederhalter gereinigt werden. Hierzu wird der Niederhalter komplett aus der Lagerung herausgezogen und der in der Lagerung befindliche Schmutz kann beseitigt werden. Anschließend ist die Lagerung neu zu fetten.
- > Zur Schmierung muss ein wasserbeständiges Mehrzweckfett (Fettart: lithiumverseift, Konsistenzklasse: NL-GI2) benutzt werden.

#### 3.2 PRÜFUNG:

- > Zugzapfen (1):  
Der Grenzdurchmesser am Zugzapfen, gemessen 15 mm oberhalb der Piton-Sattelplatte, beträgt 41,5 mm. Bei Unterschreitung des Grenzmaßes muss die Zugzapfenkupplung ausgetauscht werden. Mittels der separat erhältlichen Walterscheid-Prüflehre lässt sich das Verschleißgrenzmaß komfortabel kontrollieren.
- > Höhenspiel:  
(siehe Bild 3)  
Beträgt das Spiel zwischen Piton und Niederhalter mehr als 10 mm, sind entsprechende Teile wie Zugzapfenkupplung (1) und Niederhalter (2) auszutauschen.



#### WICHTIG:

Beim Austausch von Bauteilen sind ausschließlich original Walterscheid-Ersatzteile zu verwenden. Der Austausch ist, soweit der Fahrzeughalter nicht selbst über entsprechende Fachkräfte und die erforderlichen technischen Einrichtungen verfügt, durch eine Fachwerkstatt vornehmen zu lassen.



#### WARNUNG:

##### SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE:

- > Der Anwender ist verpflichtet, die Kupplung ausschließlich in einwandfreiem Zustand zu betreiben und die Benutzung durch Unbefugte zu untersagen.
- > Die auf dem Typenschild angegebenen Belastungen dürfen nicht überschritten werden.
- > Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an der Kupplung sind nicht gestattet.

Bild 1 – Beispiele von Baugruppen mit Zugzapfen  
Figure 1 – Examples of assemblies with piton  
Figure 1 – Exemples de montages avec piton



Anhängenbock mit Zugzapfen  
Towing frame with piton  
support d'attelage avec piton

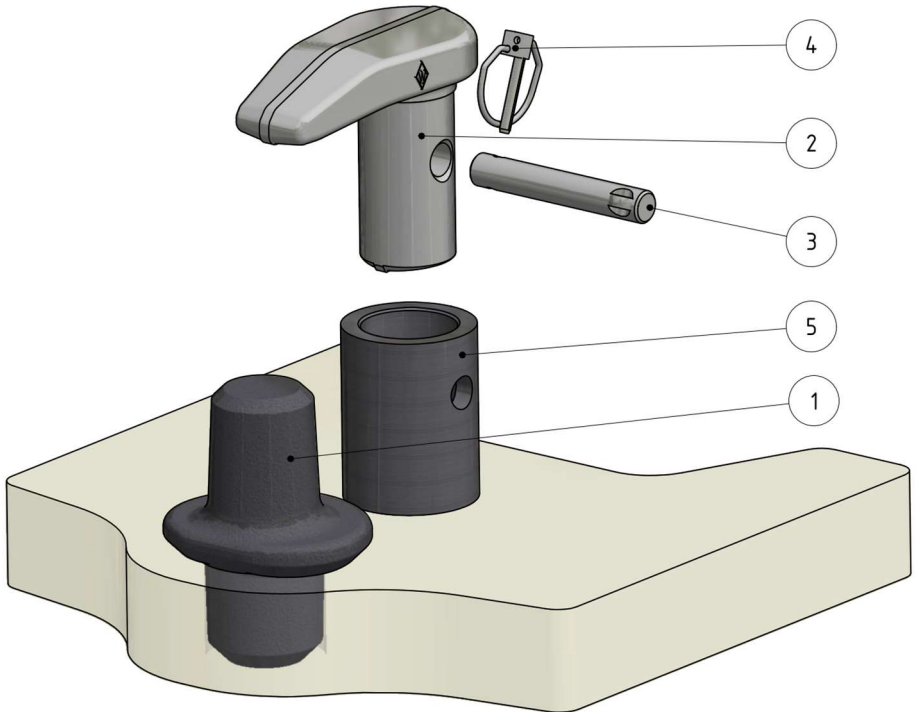


Pitonbalken  
Piton drawbar  
Barre de piton



höhenverstellbarer Pitonbock  
height-adjustable piton frame  
Support de la piton réglable en hauteur

Bild 2  
Figure 2



Piton-Fix mit drehbarem Niederhalter

Piton-Fix with turnable retainer

Piton-Fix avec dispositif de retenue pivot

Legende:

- 1 Zugzapfen
- 2 Niederhalter
- 3 Niederhalterbolzen
- 4 Klappstecker
- 5 Lagerung

Legend:

- 1.. piton
- 2.. retainer
- 3.. locking pin
- 4.. lynch pin
- 5.. bearing

Légende:

- 1.. piton
- 2.. dispositif de retenue
- 3.. boulon de retenue
- 4.. goupille
- 5.. logement



Bild 3  
Figure 3

